

Wie hoch ist der Mindesteigenbeitrag bei der DWS RiesterRente Premium?

Der Mindesteigenbetrag liegt eigentlich bei 25 EUR pro Monat für Vollzahler, wobei aber auch Zulagenverträge mit minimalem oder keinem Eigenbeitrag abgeschlossen werden können.

Können vermögenswirksame Leistungen des Arbeitgebers in die DWS RiesterRente Premium einfließen?

Ja, mit einem speziellen Antragsformular ist das voraussichtlich ab August 2007 möglich.

Wie hoch kann die Aktienquote des Kunden sein?

Bis zu 100 Prozent. Der Aktienanteil wird je nach Marktlage systemseitig vorgegeben. Gerade bei längeren Laufzeiten (aktuell zwölf Jahre und länger) ist es wahrscheinlich, dass der Kunde über lange Phasen der Vertragslaufzeit eine 100%ige Aktienquote fährt.

Stichwort „Höchststandssicherung“: Was passiert mit den Höchstständen eines Anlegers, der früher als angegeben in Rente geht?

In diesem Falle wird der dann aktuelle Wert des Portfolios mit entsprechend abgezinstem Höchststand ausgezahlt. Die volle Höchststandssicherung entfällt dann.

Wenn ein Anleger sich mit 55 Jahren noch nicht für eine Höchststandssicherung entscheiden kann, hat er später noch die Möglichkeit dazu?

Ja, ein Anleger kann sich bis spätestens drei Monate vor Beginn der Auszahlungsphase noch für die Höchststandssicherung entscheiden.

Kann die Rente aus DWS RiesterRente Premium in der Auszahlungsphase auch sinken?

Nein, das kann nicht der Fall sein. Die Grundrente in immer gleicher Höhe ist garantiert – lebenslang. Lediglich die variable Teilrate kann in der Höhe variieren. Die Rentenleistung kann somit nur noch steigen, eine Herabsetzung ist dagegen nicht möglich.

Warum händigt die DWS dem Kunden nicht schon bei Antragsstellung den Zulagenantrag aus?

Das wäre nicht sinnvoll, da der Dauerzulagenantrag jedes Jahr auf dem für dieses Jahr gültigen Formular gestellt werden muss, ähnlich wie bei der Einkommensteuer. Da diese Formulare vom Amt gegebenenfalls auch kurzfristig geändert werden können, macht ein vorzeitiges Ausfüllen nicht viel Sinn, zumal sich zwischen Abschluss und Beantragung der Zulage an der familiären Situation und am Einkommen noch viel ändern kann (Arbeitslosigkeit, Schwangerschaft und Geburt eines Kindes, Todesfälle ...)

Bis zu welchem Alter kann die DWS RiesterRente Premium abgeschlossen werden?

Das Höchsteintrittsalter liegt bei 53 Jahren.

Wie stellt sich Verprovisionierung dar?

Der Vermittler erhält eine einmalige Abschlussprovision, die auf alle bei Vertragsschluss vereinbarten Eigenbeiträge (ggfs. inkl. Riestertreppe 2008) des Kunden bis zum 60. Lebensjahr hochgerechnet wird und undiskontiert sofort zur Auszahlung kommt. Als Maximierung gilt hier das 60. Lebensjahr.

Zulagen, Zuzahlungen und Dynamikerhöhungen werden zusätzlich bei Zufluss mit einer Abschlussprovision verprovisioniert.

Anders als bei den meisten Versicherungsprodukten, wird bei der DWS RiesterRente Premium bis zum Beginn der Leibrente eine attraktive Bestandspflegeprovision auf den aktuellen Depotbestand gezahlt.

delta lloyd

DWS RiesterRente Premium

Vorteile, Vorteile, Vorteile ...



Werden Sie aktiv, sorgen Sie vor für goldene Jahre im Ruhestand und genießen Sie diese Vorteile:

Das bekommen Sie bei allen RiesterRente-Produkten:

- staatliche Förderung
- steuerliche Vergünstigung
- Ablaufmanagement zum Renteneintritt
- lebenslange Rentenzahlung in der Auszahlungsphase
- Vererbbarkeit
- Beitragszusage

Ihre zusätzlichen Vorteile bei der DWS RiesterRente Premium:

- kundenindividuelles Fondsmanagement-Modell
- Option zur individuellen Höchststandsicherung ab 55 Jahren
- Aktienquoten von bis zu 100% gerade bei längeren Laufzeiten über lange Phasen möglich
- Vererbbarkeit in der Auszahlungsphase – bis zum Beginn der Leibrentenzahlung kann das dann vorhandene Depotguthaben an die Erben ausgezahlt werden.